
MERKBLATT ZUR DATENVERARBEITUNG

Um sicherzustellen, dass Versicherungen ihre Aufgaben effektiver und sicherer erfüllen können, ist die elektronische Datenverarbeitung (**EDV**) aus dem heutigen Tagesgeschäft nicht mehr wegzudenken. Mit Hilfe dieser lassen sich Vertragsverhältnisse korrekt, schnell und wirtschaftlich abwickeln. Zudem bietet die EDV im direkten Vergleich zu manuellen Verfahren einen besseren Schutz der Versichertengemeinschaft vor missbräuchlichen Handlungen.

Dieses Dokument informiert Sie über die Datenverarbeitungen, die Sie als Versicherungsnehmer/in der ELEMENT Insurance AG betreffen. Die Verarbeitung der uns bekannt gegebenen Daten zu Ihrer Person wird durch die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) geregelt. Als Verantwortliche für die Verarbeitung Ihrer Daten erreichen Sie die ELEMENT Insurance AG und unseren Datenschutzbeauftragten jederzeit per E-Mail unter datenschutz@element.in oder postalisch unter:

ELEMENT Insurance AG, z.Hd. Datenschutzbeauftragter, Karl-Marx-Allee 3 · 10178 Berlin, Deutschland.

I. DATENVERARBEITUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES VERSICHERUNGSVERTRAGES

Bei Abschluss Ihres Versicherungsschutzes haben Sie uns Ihre für die Vertragsausführung erforderlichen personenbezogenen Daten im Rahmen des Antragsverfahrens zur Verfügung gestellt (**Antragsdaten**). Wir verarbeiten diese Daten, soweit dies für den Abschluss und die Durchführung des Versicherungsvertrages notwendig ist.

Daneben werden **versicherungstechnische Daten**, wie Kundennummer, Versicherungsvertragsnummer, Schadennummer, Versicherungssumme, Versicherungsdauer, Beitrag, Bankverbindung sowie erforderlichenfalls die Angaben eines Dritten, z.B. eines Vermittlers oder eines Sachverständigen geführt (**Vertragsdaten**). Bei einem Versicherungsfall verarbeiten wir Ihre Angaben zum Schaden und ggf. auch Angaben von Dritten, wie z.B. das Gutachten eines Sachverständigen, Rechnungen und Belege oder die Höhe der Auszahlung (**Leistungsdaten**).

Diese Daten werden in unserem System verarbeitet, um Ihnen Ihren Versicherungsschutz nach Maßgabe Ihres Versicherungsscheines gewähren zu können.

II. DATENVERARBEITUNG IM KUNDENPORTAL

Mit Abschluss Ihres Versicherungsvertrages mit ELEMENT werden Sie beim Erwerb bestimmter Produkte automatisch für unser Kundenportal angemeldet. Ist das der Fall, erhalten Sie über das Kundenportal Einblick in Ihren Versicherungsvertrag, können administrative Aufgaben ausführen und erhalten die Möglichkeit, mit uns Kontakt aufzunehmen. Zu den verarbeiteten Daten gehören insbesondere die Login-Informationen (Name, Passwort sowie eine E-Mail-Adresse). Die im Rahmen der Registrierung eingegebenen Daten werden für die Zwecke der Nutzung des Nutzerkontos und die vorgenannten Zwecke verarbeitet.

Um das Kundenportal vor unbefugtem Zugriff zu schützen, wurde eine Zwei-Faktor-Authentifizierung eingerichtet. Um diese nutzen zu können, geben Sie beim Erwerb der Versicherung Ihre E-Mail-Adresse, Geburtsdatum und Mobilfunknummer in der Antragsstrecke an.

ELEMENT versendet nach Abschluss des Versicherungsvertrags und bei jedem weiteren Login in das Kundenportal eine E-Mail an die in der Antragsstrecke angegebene E-Mail-Adresse. Diese E-Mail enthält einen Link, über den Sie unser Kundenportal erreichen. Dort müssen Sie Ihre E-Mail-Adresse erneut eingeben. Sie werden sodann zur Eingabe eines 6-stelligen Tokens aufgefordert, den wir Ihnen an die im Antragsprozess angegebene Mobilfunknummer geschickt haben. Sofern Sie den Token nicht erhalten haben, weil uns keine Mobilfunknummer vorliegt oder diese nicht mehr aktuell ist, können Sie sich auch durch die Eingabe Ihres Geburtsdatums identifizieren.

Detaillierte Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten im Kundenportal finden Sie auch in der dort vorgehaltenen Datenschutzerklärung.

III. WEITERE DATENVERBEITUNGEN

Neben den vorgenannten Zwecken verarbeitet ELEMENT Ihre Daten um Zweck der Service-, Preis- und Leistungsoptimierung. Darunter fallen die Auswertung der Daten zu Evaluations-, Risikobewertungs- und Statistikzwecken und zum Anlernen von Systemen, die mit der Unterstützung von künstlicher Intelligenz Aufgaben der Erfüllung Ihres Versicherungsvertrages unterstützen, etwa die automatische Zuordnung von Kundenkorrespondenz an die richtige Fachabteilung.

Für die vorgenannten Zwecke verarbeitet ELEMENT keine sensiblen Daten, insbesondere keine Daten, die unter die besonderen Kategorien des Art. 9 Abs. 1 DSGVO (insb. Gesundheitsdaten) fallen. Zudem werden alle erforderlichen technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um die Risiken für die betroffenen Personen auf ein Minimum zu reduzieren, etwa durch Pseudonymisierung, Anonymisierung und ein strenges Zugriffsmanagement.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z.B. aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht.

IV. RECHTSGRUNDLAGE FÜR DIE VERARBEITUNGEN

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt zur Erbringung Ihres Versicherungsschutzes gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO sowie – im Falle der Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art. 9 Abs. 1 DSGVO (insb. Gesundheitsdaten) – aufgrund Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a, 9 Abs. 2 a) DSGVO.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO). Das berechnete Interesse von ELEMENT liegt in der Optimierung von Abläufen im Versicherungsabschluss, der Vertragsverwaltung und Schaden- und Leistungsbearbeitung sowie der zuverlässigen Bewertung von Risiken und Berechnung von Versicherungsprämien. Weitere berechnete Interessen begründen sich aus der Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs, sowie aus der Verhinderung und Aufklärung von Straftaten und Prävention von Straftaten, insbesondere von Betrugsprävention und Versicherungsmissbrauch.

Sofern wir Daten aufgrund rechtlicher Verpflichtung verarbeiten, ist Rechtsgrundlage die jeweilige gesetzliche Regelung i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO.

V. DATENQUELLEN

Schließen Sie den Versicherungsvertrag direkt mit ELEMENT oder nutzen eine durch ELEMENT gehostete Antragsstrecke, erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten unmittelbar von Ihnen. Sofern Sie für den Abschluss Dienstleistungen unserer Vertriebspartner (z.B. Vermittler oder Makler) in Anspruch nehmen oder deren Antragsstrecken verwenden, erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten von dem jeweiligen Partner. Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten durch unsere Partner finden Sie in deren jeweiligen Datenschutzerklärungen.

VI. PROFILING / AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Eine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 DSGVO findet nicht statt.

VII. DATENÜBERMITTLUNG AN DRITTE

Im Rahmen der Begründung und der Durchführung Ihres Versicherungsvertrages geben wir Daten, wie im Folgenden dargestellt, an Dritte weiter.

a) DATENÜBERMITTLUNG AN RÜCKVERSICHERER

Im Interesse unserer Versicherungsnehmer werden wir stets auf einen Ausgleich der von uns übernommenen Risiken achten. Deshalb geben wir in vielen Fällen einen Teil der Risiken an Rückversicherer im In- und Ausland ab. Diese Rückversicherer benötigen ebenfalls entsprechende versicherungstechnische Angaben von uns, wie Versicherungsnummer, Beitrag, Art des Versicherungsschutzes und des Risikos und Risikozuschlags sowie im Einzelfall auch Ihre Personalien. Soweit Rückversicherer bei der Risiko- und Schadenbeurteilung mitwirken, werden ihnen auch die dafür erforderlichen Unterlagen zur Verfügung gestellt. In einigen Fällen bedienen sich die Rückversicherer weiterer Rückversicherer, denen sie ebenfalls entsprechende Daten übergeben.

b) DATENÜBERMITTLUNG AN ANDERE VERSICHERER

Nach dem Versicherungsvertragsgesetz haben Sie uns bei Antragstellung jede abgefragte Information und im Schadenfall alle für die Einschätzung des Wagnisses und die Schadenabwicklung wichtigen Umstände anzugeben. Hierzu gehören z.B. frühere Versicherungsfälle oder Mitteilungen über gleichartige andere (beantragte, bestehende, abgelehnte oder gekündigte) Versicherungen. Um Versicherungsmissbrauch zu verhindern, eventuelle Widersprüche in den Angaben des Versicherten aufzuklären oder um Lücken bei den Feststellungen zum entstandenen Schaden zu schließen, kann es erforderlich sein, andere Versicherer um Auskunft zu bitten oder entsprechende Auskünfte auf Anfragen zu erteilen.

Auch sonst bedarf es in bestimmten Fällen (Doppelversicherungen, gesetzlicher Forderungsübergang sowie bei Teilungsabkommen) eines Austausches von personenbezogenen Daten unter den Versicherern. Dabei werden Daten des Betroffenen weitergegeben, wie Name und Anschrift, Art des Versicherungsschutzes und des Risikos oder Angaben zum Schaden, wie Schadenhöhe und Schadentag.

c) DATENÜBERMITTLUNG AN SACHVERSTÄNDIGE (SCHÄTZER)

Im Rahmen der Schadenermittlung ist es notwendig, versicherungstechnische Daten, Angaben über Art und Umfang des Versicherungsschutzes sowie Ihre Angaben zum Schaden an die mit der Schadenermittlung beauftragten Personen (Schätzer) zu übermitteln, damit diese die Schadenhöhe ermitteln können.

d) DATENÜBERMITTLUNG AN VERMITTLER / VERTRIEBSPARTNER

Soweit Sie hinsichtlich Ihrer Versicherungsverträge von einem Vermittler betreut werden, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrages benötigten Antrags und Vertragsdaten sowie eventuell auch Schadendaten. Auch übermitteln wir diese Daten an die Sie betreuenden Vermittler, soweit dies aufgrund von gesetzlichen Vorschriften oder erteilten Vollmachten erlaubt ist und diese die Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungsangelegenheiten benötigen. Sofern Sie Ihre Versicherung über einen Vertriebs- oder Kooperationspartner von uns abgeschlossen haben, übermitteln wir Ihre Antrags-, Vertrags- und eventuell auch Schadendaten, soweit dies zur Durchführung des Versicherungsverhältnisses oder zu administrativen Zwecken, etwa der Abrechnung mit dem Partner, notwendig ist.

e) EXTERNE DIENSTLEISTER

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil weiterer externer Dienstleister. Die Datenverarbeitung durch die Dienstleister erfolgt auf Basis von Auftragsverarbeitungsvereinbarungen, welche die konkreten Verarbeitungen sowie die entsprechenden technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOMs) für eine sichere Verarbeitung Ihrer Daten festlegen.

Bei der Datenverarbeitung, insbesondere der Datenspeicherung, greift ELEMENT auf Cloud-Hosting-Dienstleistungen externer Anbieter zurück. ELEMENT setzt zu diesen Zwecken die Services der Amazon Web Services EMEA SARL (AWS) ein. Dabei nutzen wir ausschließlich europäische Serverstandorte, um ein angemessenes Datenschutzniveau gewährleisten zu können. Die Hauptspeicherinstanzen befinden sich in Rechenzentren in Frankfurt am Main, die Backup-Instanzen in Rechenzentren in Frankfurt am Main und Paris. AWS erfüllt höchste Anforderungen an Datenschutz und Datensicherheit und ist mehrfach zertifiziert, u.a. nach ISO-27001.

Für die Verwaltung und Beantwortung von Kontaktanfragen, zur Kundenkommunikation und für die Schaden- und Leistungsbearbeitung bedient sich ELEMENT der Dienstleistungen der salesforce.com Germany GmbH. Gegenstand der Verarbeitung sind die Inhalte der elektronischen Kommunikation (z.B. E-Mail-Adressen, Inhalte, Anhänge). Die Verarbeitung erfolgt unter Nutzung von Servern mit Standorten ausschließlich innerhalb der Europäischen Union.

Für die Zahlungsabwicklung setzt ELEMENT sorgfältig ausgesuchte, vertrauenswürdige und PSD-II zertifizierte Zahlungsdienstleister, derzeit Stripe Payments Europe, Ltd., ein. Die für die Verarbeitung erforderlichen Daten – wie z. B. Kreditkartennummer, CVV, Gültigkeit, IBAN oder Zahlungsbetrag – (**Zahlungsdaten**) werden hierbei direkt durch den Zahlungsdienstleister verarbeitet. Eine Speicherung der eingegebenen Kreditkarteninformationen bei ELEMENT erfolgt nicht. ELEMENT speichert lediglich einen anonymisierten Zahlungstoken für Kreditkartenzahlungen. Die Verarbeitung kann unter Umständen außerhalb der Europäischen Union stattfinden, sofern dies für die Erbringung der Dienstleistung erforderlich ist. In diesem Fall ist Stripe vertraglich verpflichtet,

angemessene Schutzmaßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass das europäische Datenschutzniveau gewährleistet ist. Stripe, Inc. als verbundenes Unternehmen ist zudem Mitglied des EU-U.S. Data Privacy Frameworks.

ELEMENT setzt darüber hinaus weitere Dienstleister ein, die je nach Versicherungsprodukt verschieden sein können. Eine Auflistung aller Dienstleister bzw. weiterer Kategorien von Dienstleistern finden sie auf unserer Internetseite unter www.element.in/dienstleisterliste.

f) WEITERE EMPFÄNGER

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden), wenn wir hierzu verpflichtet sind.

VIII. VERARBEITUNG AUSSERHALB DER EUROPÄISCHEN UNION

ELEMENT verarbeitet Ihre Daten, soweit möglich, ausschließlich innerhalb der Europäischen Union. In einigen Fällen lässt es sich jedoch nicht verhindern, dass Daten auch außerhalb der Europäischen Union in sogenannten Drittländern übermittelt werden. Dies gilt insbesondere für die USA.

Rechtsgrundlage der Übermittlung sind insbesondere von ELEMENT mit den Unternehmen geschlossene Verträge, etwa auf Grundlage sogenannter Standardvertragsklauseln der EU-Kommission, andere von den Unternehmen vorgesehene geeignete Garantien oder Angemessenheitsbeschlüsse der EU-Kommission oder Ihre ausdrückliche Einwilligung in die Datenübermittlung (Art. 44 bis 49 DSGVO).

Wenn Daten in die USA übertragen werden, ist die Rechtsgrundlage der Übermittlung das EU-U.S. Data Privacy Framework, sofern die Organisation, an die sie übermittelt werden, auch unter dem EU-U.S. Data Privacy Framework zertifiziert ist.

IX. ZENTRALE HINWEISSYSTEME

Bei Prüfung eines Antrags oder eines Schadens kann es notwendig sein, zur Risikobeurteilung, zur weiteren Aufklärung des Sachverhalts oder zur Verhinderung von Versicherungsmissbrauch Anfragen an den zuständigen Fachverband bzw. an andere Versicherer zu richten oder auch entsprechende Anfragen anderer Versicherer zu beantworten. Dazu bestehen zentrale Hinweissysteme, die genutzt werden, soweit bestimmte Voraussetzungen erfüllt sind.

X. WEITERE AUSKÜNFTE UND ERLÄUTERUNGEN ÜBER IHRE RECHTE

Sie haben als betroffene Person das Recht, Auskunft über die Verarbeitung durch uns zu verlangen. Wir erläutern Ihnen im Rahmen der Auskunftserteilung die Datenverarbeitung bzw. stellen eine Übersicht der verarbeiteten Daten zur Verfügung. Falls bei uns gespeicherte Daten falsch oder nicht mehr aktuell sein sollten, haben Sie das Recht, diese Daten berichtigen zu lassen. Sie können außerdem die Löschung der Daten verlangen. Sollte die Löschung aufgrund anderer Rechtsvorschriften ausnahmsweise nicht möglich sein, werden die Daten gesperrt, sodass sie nur noch für diesen gesetzlichen Zweck verfügbar sind. Sie können die Verarbeitung Ihrer Daten außerdem einschränken lassen, z.B. wenn Sie der Auffassung sind, dass die von uns gespeicherten Daten nicht korrekt sind. Ihnen steht auch das Recht auf Datenübertragbarkeit zu, d.h., dass wir Ihnen auf Wunsch eine digitale Kopie der von Ihnen bereitgestellten personenbezogenen Daten zukommen lassen.

Wenn Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Ein Widerruf hat keine Auswirkungen auf die Zulässigkeit der vor Ihrem Widerruf durchgeführten Verarbeitung Ihrer Daten.

Wenn wir die Verarbeitung Ihrer Daten auf eine Interessenabwägung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO stützen, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Bei Ausübung eines Widerspruchs bitten wir Sie um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre Daten nicht verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Verarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe mitteilen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen dürfen.

Um Ihre hier beschriebenen Rechte geltend zu machen, können Sie sich jederzeit an die oben genannten Kontaktdaten wenden.

Sie haben ferner nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben das Recht, bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes Beschwerde einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt. Die für ELEMENT zuständige Aufsichtsbehörde ist die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstr. 219, 10969 Berlin.

XI. DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von drei oder bis zu dreißig Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu zehn Jahre.

XII. ÄNDERUNG UND AKTUALISIERUNG DIESER DATENSCHUTZHINWEISE

Wir passen den Inhalt dieser Datenschutzhinweise an, sobald die Änderungen der von uns durchgeführten Datenverarbeitungen dies erforderlich machen.

Die jeweils aktuelle Version dieser Datenschutzhinweise können Sie jederzeit unter dem Link https://documents.element.in/hubfs/Legal_Files/ELEMENT-DATENSCHUTZHINWEISE-PRODUKT-DEU.pdf abrufen.